

Schonende Kariesentfernung mit Carisolv

Können Patienten aufatmen?

Die Wissenschaft fordert in der Humanmedizin immer nachdrücklicher den Einsatz minimal invasiver Techniken. Innerhalb der Zahnheilkunde haben deshalb heute die Blackschen Regeln (Extension for Prevention) keine Gültigkeit mehr. Moderne Diagnostik erlaubt es, auch kleinste kariöse Defekte zu erkennen. Die Standard-Therapie-Verfahren erfüllen jedoch die Anforderungen nicht oder nur unzureichend. Es scheint unvorstellbar, dass beim konventionellen Einsatz rotierender Instrumente kein gesundes Zahnmaterial in Mitteleidenschaft gezogen würde.

Das Carisolv-Verfahren erlaubt es, so betont der Hersteller, ausschließlich kariös verändertes Zahnhartgewebe schonend zu entfernen. Es besteht aus einem kariesauflösenden Gel und speziell entwickelten Instrumenten zur Entfernung der aufgelösten Karies. Es sind dabei ein nur begrenzter Einsatz rotierender Instrumente (z. B. um alte Füllungen zu entfernen) oder Anästhesien notwendig. So entfällt für den Patienten die Angst einflößende Spritze ebenso wie das unangenehme Geräusch des Bohrers.

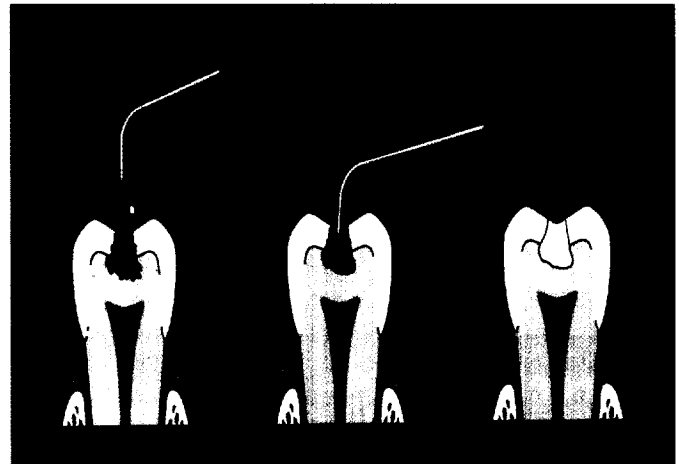
Seit diesem Frühjahr ist auch der Carisolv Power Drive, zur elektronischen Unterstützung der Kariesentfernung, verfügbar. Bisher gab es nur Handgeräte zur Entfernung des kariösen Gewebes.

Technische Daten

Der in Zusammenarbeit mit schwedischen Universitäten vom Hersteller MediTeam Den-

tal AB, Göteborg/Schweden, neu entwickelte Carisolv Power Drive besteht aus einer tragbaren Steuereinheit, die als Stromquelle zwei Akkumulatoren (das Aufladen geschieht in den Behandlungspausen) enthält, ein drehzahlbegrenztes Antriebsteil mit Motor und Aufnahmevorrichtung für die Arbeitenden sowie optional ein Fußpedal. Das Gerät enthält darüber hinaus eine automatische Drehmomentkontrolle.

Das Konzept sieht eine vollständige Bewegungsfreiheit vor, denn der Carisolv Power Drive kann beliebig an jeden



Die Carisolv™ Methode basiert auf einer chemo-mechanischen Dentinkariesentfernung. Durch chemische Vorgänge erweicht das Carisolv-Gel erkranktes Dentin, das anschließend mit speziell entwickelten Instrumenten entfernt wird.

Behandlungsplatz mitgenommen werden. Das Gerät soll laut Hersteller über einen hohen Sicherheitsstandard verfügen.

Eine vollelektronische Drehzahl- und Drehmomentkontrolle unterstützt den Zahnarzt dabei, anders als normale zahnärztliche Bohr- und Schleifinstrumente, gesunde Zahnschubstanz zu erhalten. Der Carisolv Power Drive entfernt das durch das Carisolv-Gel erweichte Gewebe.

Die Einheit von Winkelstück und Motor weist die gewohnte Form auf und erfordert keine Umgewöhnung. Die Arbeitsinstrumente wurden spe-

ziell für die Carisolv-Methode entwickelt. Es ist sowohl ein abtragender Rechts- als auch Linkslauf möglich, was die vollständige Entfernung kariös veränderten Gewebes mehr oder weniger aggressiv ermöglicht.

Die Rotationsköpfe haben eine spezielle Schnittgeometrie, die für beide Laufrichtungen geeignet sind, wobei der Rechtslauf einen etwas intensiveren Abtrag ermöglicht als der Linkslauf. Leuchtanzeigen an der Steuereinheit zeigen die Laufrichtung an; grün bedeutet Rechtslauf, rot hingegen Linkslauf. Auch auf der Motoreinheit kann die Laufrichtung durch die identische Leuchtanzeige jederzeit eindeutig erkannt werden.



Carisolv ist heute weltweit eingeführt. Im Vergleich zum Vorjahr wurden in 2000 65 % mehr Starter-Packungen verkauft, das entspricht etwa 3.900 Packungen. Bereits mit der Methode vertraute Kunden haben in diesem Jahr 140 % mehr Behandlungen mit Carisolv durchgeführt. Schätzungen zufolge wurden bis zum Jahr 2000 mehr als 100.000 Patienten mit Carisolv behandelt. Seit 1998 ist Carisolv in Deutschland erhältlich.

INHALT

Ihre Patienten können aufatmen	1
Abrechnungsecke	2
Buchtipps	4
„Lubiläum“	4

23.14
ZB MED